

Die Aufsichtsbehörde von Singapur gelobt, "unerbittlich hart" mit Krypto umzugehen

Singapur wird laut seinem Fintech-Politiker brutal und unerbittlich hart gegen schlechtes Benehmen in der Kryptoindustrie vorgehen, was nach Jahren, in denen der Stadtstaat den Sektor umworben hat, eine deutliche Wende in der Rhetorik markiert. Sopnendu Mohanty, Chief Fintech Officer bei der Monetary Authority of Singapore, der Zentralbank des Landes, stellte den Wert privater Kryptowährungen in Frage und sagte, er erwarte, dass innerhalb von drei Jahren eine staatlich unterstützte Alternative eingeführt werde. Wir wurden von vielen Kryptowährungen angeschrien, weil wir nicht freundlich waren, sagte er der Financial Times in einem Interview. Meine Antwort war: freundlich wofür? Freundlich für eine reale Wirtschaft …

Singapur wird laut seinem Fintech-Politiker brutal und unerbittlich hart gegen schlechtes Benehmen in der Kryptoindustrie vorgehen, was nach Jahren, in denen der Stadtstaat den Sektor umworben hat, eine deutliche Wende in der Rhetorik markiert.

Sopnendu Mohanty, Chief Fintech Officer bei der Monetary Authority of Singapore, der Zentralbank des Landes, stellte den Wert privater Kryptowährungen in Frage und sagte, er erwarte, dass innerhalb von drei Jahren eine staatlich unterstützte Alternative eingeführt werde.

Wir wurden von vielen Kryptowährungen angeschrien, weil wir

nicht freundlich waren , sagte er der Financial Times in einem Interview. Meine Antwort war: freundlich wofür? Freundlich für eine reale Wirtschaft oder freundlich für eine unwirkliche Wirtschaft?

Mohanty fügte hinzu: Wir tolerieren kein schlechtes Marktverhalten. Wenn jemand etwas Schlechtes getan hat, sind wir brutal und unerbittlich hart.

Die Krypto-Kernschmelze hat die Beamten in Singapur abgehärtet, wo viele Krypto-Unternehmen aufgrund des als freundlich empfundenen regulatorischen Umfelds und der niedrigen Steuern gegründet wurden.

Aber Krypto-Börsen wie Bybit und Binance haben den Stadtstaat in den letzten Monaten gemieden, als die MAS begann, immer restriktivere Regeln einzuführen.

Mohanty sprach, als südkoreanische Staatsanwälte sich auf Terraform Labs aus Singapur konzentrierten, das Unternehmen hinter dem zusammengebrochenen Stablecoin TerraUSD und seinem Zwillings-Token Luna.

Nach der Vernichtung von Luna in Höhe von 40 Milliarden Dollar steht auch der große Krypto-Hedgefonds Three Arrows Capital mit Hauptsitz in Singapur vor einer Krise, nachdem er Margin Calls nicht erfüllt hat.

Ich glaube, die ganze Welt ist verloren. . . in privater Währung, was all diese Marktturbulenzen verursacht , sagte Mohanty.

Er sagte, Singapur habe einen quälend langsamen und extrem drakonischen Due-Diligence-Prozess für die Lizenzierung von Kryptounternehmen durchgesetzt.

Singapur hat nur wenige Anträge auf eine Lizenz zum Betreiben eines Kryptogeschäfts genehmigt.

Crypto.com, eine Handelsplattform für Kryptowährungen, erhielt am Mittwoch die grundsätzliche Betriebsgenehmigung. Crypto.com hat auch eine Lizenz in Dubai erhalten und plant, dort einen Kryptowährungsumtauschdienst zu starten.

Aber Mohantys Kommentare deuten darauf hin, dass einige Kryptounternehmen in Singapur einer ungewissen Zukunft entgegensehen könnten.

Diese Woche hat die MAS gemeinsam ein Exzellenzzentrum im Stadtstaat ins Leben gerufen, um an der Entwicklung einer digitalen Zentralbankwährung zu arbeiten, ein Konzept, das mehrere Länder untersuchen, um Kryptounternehmen möglicherweise die Kontrolle über Online-Zahlungen zu entziehen.

Unter der Leitung des Softwareentwicklers Mojaloop und unterstützt vom Staatsfonds Singapur Temasek hofft die Gruppe, die digitale Währung in einem System zu implementieren, das kostengünstige internationale Zahlungen ermöglicht.

Mohanty sagte, seine beste Wette sei, dass eine digitale Währung innerhalb von ein paar Jahren in die Plattform integriert würde, und fügte hinzu, dass sie nicht exklusiv für Singapur sein und anderen Zentralbanken zur Verfügung stehen würde.

Wir konzentrieren uns unermüdlich auf die Infrastruktur der zukünftigen Wirtschaft, die auf einem digitalen Asset basieren kann, sagte er.

Quelle: **Financial Times**

Besuchen Sie uns auf: krypto-news.at